3-Tagesfahrt zum deutschen Landfrauentag in Erfurt

Die 2. Fahrt des Bezirkslandfrauenvereins Hanau führte uns ins Thüringer Land. Die Anfahrt startete früh, denn wir wollten am Mittag zum Deutschen Landfrauentag, der alle 2 Jahre stattfindet, rechtzeitig vor Ort sein.

In Erfurt am Domplatz angekommen, erwartete uns schon eine Stadtführerin, die uns die Sehenswürdigkeiten ihrer Stadt bei schönem Sommerwetter zeigte. Unsere Landfrauen waren beeindruckt über die vielen gut erhaltenen Häuser und Bauten, die wir zu sehen bekamen. Besonders zu erwähnen wäre die Krämerbrücke, das Gildehaus, das Färberhaus und mehr. Leider war die Zeit zu kurz, um alles zu sehen. Weiter ging die Fahrt zum Messegelände außerhalb der Stadt.

Hier wurden 5000 Landfrauen erwartet. Die Veranstaltung begann um 14.00 Uhr. Doch schon 1 Stunde vorher standen die Frauen vor den Eingängen.

Als Gast wurde die Bundeskanzlerin Frau Dr. Merkel erwartet, die mit großem Beifall empfangen wurde. In ihrer Ansprache referierte sie über die aktuellen Themen wie Milchmarkt, Netzausbau, Integration und dass vieles nur mit Ehrenamtlichen möglich ist. Nach wie vor fordern die Landfrauen Ernährungsbildung an Schulen

Im Rahmen der Veranstaltung wurden 3 Frauen als -Unternehmerin des Jahres- und 3 Frauen als –Landfrau des Jahres- ausgezeichnet. Besonders zu erwähnen Frau Christel Gontrum, Vorsitzende des Bezirkslandfrauenvereins Gießen, die als erste Landfrau aus Hessen diesen Titel erhalten hat.

Die ehemalige Paralympics Sportlerin Verena Bentele, Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen, erzählte anschaulich und heiter aus ihrer sportlichen Karriere. So ging eine ereignisreiche Veranstaltung zu Ende. Anschließend brachte uns unser Bus ins 25 km entfernte Gotha ins Schlosshotel, dort war unser Quartier.

Den 2. Tag verbrachten wir vormittags in Mühlhausen mit Stadtführung. Weiter ging’s nach Volkenroda, mit Führung im dortigen Zisterzienser Kloster und Besichtigung des Christus Pavillon. Im Klosterrestaurant war für uns ein Mittagsimbiss vorbereitet. Am Nachmittag stand Bad Langensalza auf dem Programm mit einer Führung durch den Baumkronenpfad im Nationalpark Hainich. Wir hatten eine tolle Sicht und konnten weit ins Land schauen.

Zurück im Hotel erwarteten wir nach dem Abendessen eine Landfrauengruppe aus Warza. Es gab ein großes HALLO und gleich fand ein reger Gedankenaustausch statt. Vielleicht gibt es auch mal ein Treffen in Hessen.

3. Tag die Heimreise wird angetreten über Oberhof mit Führung im Rennsteiggarten Oberhof, eine wunderbare Anlage mit Pflanzen von allen Kontinenten die hier gut gedeihen. Mit einer Werksführung bei Bionade in Ostheim/Rhön mit Verkostung und Abschluss in einem Bio-Geflügelzuchtbetrieb, mit Holunderanbau für Bionade, natürlich auch mit Vesper ging eine erlebnisreiche und schöne Fahrt zu Ende.

gez. Helga Beck

Bilder von der Fahrt sehen sie in unserer Galerie.